

Luftfederung die xxxx...??!

Beitrag von „Connor“ vom 8. Oktober 2004 um 20:31

Hallo,

das Thema Luftfederung ist hier schätzungsweise schon zig mal diskutiert worden, aber mich würde es interesieren ob es sich wirklich lohnt so viel Geld dafür auszugeben. Bin R5 mit Stahlfederung gefahren und V10 mit logischerweise mit Luft. Der V10 hat mich ein "wenig" abgelenkt um mich eingehender auf das Fahrwerk zu konzentrieren.

"Meiner" wird denk ich ein V6 Commonrail. Nur ob mit oder ohne Luftfederung das ist noch die Frage. Ach ja, ich hab noch nen Wohnwagen mit 1700 kg, wie sieht's da denn mit der Luftfederung/Stahlfederung aus- was ist besser zum ziehen (fahr so 100 Km/h... u. manchmal schneller)

die Stahlfederung im R5 fand ich eigentlich auch nicht so schlecht. Wird beim bremsen,beschleunigen u. Kurvenfahrt die "Neigung" durch aktive Dämpfung ausgeglichen???

Gruß Connor

Beitrag von „chrisib“ vom 8. Oktober 2004 um 22:48

Einen aktiven Neigungsausgleich kann ich nicht nachvollziehen, aber dieses Extra ist meiner Meinung nach ein Muss. Und wenn man vom Preis eines solchen Fahrzeugs ausgeht, kommt's auf die Euros auch nicht mehr an. Von superkomfortabel bis sportlich hart. Je nach Tagesverfassung. In der "Sport"Stellung ist jedoch das Wanken um ein Vielfaches geringer.

Beitrag von „agroetsch“ vom 8. Oktober 2004 um 23:47

Hallo Connor,

ich denke dieses Thema ist eine "Gewissensfrage".

Schau doch mal [HIER](#) nach, Umfrage samt Diskussion.

Beitrag von „Connor“ vom 9. Oktober 2004 um 09:07

Hello,

bei den Meinungsumfragen war ich schon drin. ich wollte auch gerne wissen ob es sich bei der Luftfederung um ein Aktives Fahrwerk handelt.

Gruß Connor

Beitrag von „andreas“ vom 9. Oktober 2004 um 10:19

Zitat von Connor

Hello,

bei den Meinungsumfragen war ich schon drin. ich wollte auch gerne wissen ob es sich bei der Luftfederung um ein Aktives Fahrwerk handelt.

Gruß Connor

Ja, ist ein aktives Fahrwerk.

Regelt die Wank- und Nickbewegungen, genannt: "Skyhook"Regelung.

Gruß

andreas

Beitrag von „amboß“ vom 9. Oktober 2004 um 13:17

Die haben bei einem TV-Automagazin, (ich weiß leider nicht mehr welches, glaube Motorvision) mal den dirkekten Unterschied mit und ohne CDC bei einem T. gezeigt. Das war schon sehr beeindruckend.

Außerdem muß ich immer an meinen Kumpel denken, dessen schwangere Frau und dreijährige Tochter auf der etwas kurvenreicheren Landstraße zwischen Creuzburg und Hessisch-

Lichtenau mehrfach k..... mußten, weil sie im ML 270 CDI seekrank wurden. Das mindert unheimlich die Durchschnittsgeschwindigkeit des Fahrzeugs.:D 😄 😄

Beitrag von „Connor“ vom 9. Oktober 2004 um 13:21

Hallo,

@andreas u.Co ,danke für die Antworten. Das Luftfahrwerk ist so gut wie bestellt.

Wenn es nicht aktiv gewesen wäre - dann nicht!

Gruß Connor

Beitrag von „agroetsch“ vom 9. Oktober 2004 um 22:40

Hallo,

ich glaube im ML müsste ich mich auf jeden Fall übergeben, egal welches Fahrwerk der drin hätte 😄

Beitrag von „andreas“ vom 9. Oktober 2004 um 22:44

Zitat von Connor

Hallo,

@andreas u.Co ,danke für die Antworten. Das Luftfahrwerk ist so gut wie bestellt.

Wenn es nicht aktiv gewesen wäre - dann nicht!

Gruß Connor

Was mich etwas unruhig macht, sind die Kosten, wenn da "ausnahmsweise" mal was kaputt geht.

Gruß
andreas

Beitrag von „T-RACK“ vom 10. Oktober 2004 um 08:49

ich habe die Luftfederung nicht mitbestellt. 2.800 Euronen waren mir einfach zu teuer.
Und ich gebe Andreas recht - wenn da nach Ablauf der Garantie mal was kaputt geht, macht das ganz doll Aua in der Brieftasche.
Ich finde, dass der Fahrkomfort auch ohne Luftfederung superklasse ist.
Chris

Beitrag von „Borko38“ vom 10. Oktober 2004 um 09:59

Zitat von T-RACK

...Ich finde, dass der Fahrkomfort auch ohne Luftfederung superklasse ist.
Chris

Dáccord! 😊

Beitrag von „Connor“ vom 10. Oktober 2004 um 11:44

Hallo,

naja - die kosten im Reparaturfall werden ja hoffentlich Materialmäsig nicht sooo teuer sein.
Das reparieren könnt ich ja noch selbs´t hinkriegen 🤖 . (hab auch schon an MB Dc repariert)

Wird ja hoffentlich ne Weile "heben"-. Wenn ich mir so die alten Luftfederungen so angucke -
von den 600er u. 109er 6.3 Mercedes Oldtimern u. die Hydraulischen/Luft von den 116er

6.9/126ern 560 SEL ,190er 16V etc..... die halten "ewig" (und ich hab mit dennen ziemlich oft zu tun) - Die Luftfederung vom Touareg wird doch so lange "halten" bis ich den Touareg wieder verkaufe und mir dann einen neuen 😄 kaufe ?!

Auserdem gibt´s an den Autos so viele Sachen die Kaputtgehen können und die ein Schweinegeld kosten - da müsste man sich ja einen Touareg ohne "Alles" bestellen wenn man so denkt! (am besten noch ohne Motor u. Getriebe - dann spannt man halt ein paar Pferde davor)

Ich bin zwar ein erfahrener OPTIMIST - aber wenn jeder so denken würd gäbe es auch keinen Fortschritt.

Gruß Connor

Beitrag von „amboß“ vom 10. Oktober 2004 um 14:00

Ich kann Connor auch nur zustimmen, was Langlebigkeit angeht.

Selbst bei Franzosenschrott wie Citroen (habe keine E-striche gefunden 😄) CX war die Luftfederung nicht anfällig.

Beitrag von „J.Weber“ vom 10. Oktober 2004 um 15:37

Ich finde zwischen Luft und Stahlfederung liegen Welten. Habe den R5 mehrmals mit und ohne Luft gefahren. Mit Luft eindeutig hervorragende Straßenlage und hoher Fahrkomfort. Ohne Luft war ein rumpeln im Auto und ich bin mächtig durchgeschüttelt worden, auch war die Straßenlage m.E. schlechter. Habe mich auch zu einem Touareg durchgerungen, weil es der einzige Wagen in der Klasse ist, der mit Luft und Diesel angeboten wird.

Beitrag von „Touareg35“ vom 11. Oktober 2004 um 10:58

weil es der einzige Wagen in der Klasse ist, der mit Luft und Diesel angeboten wird.

TOYOTA

nix für ungut

Beitrag von „Xapathan“ vom 11. Oktober 2004 um 11:36

Zitat von Touareg35

weil es der einzige Wagen in der Klasse ist, der mit Luft und Diesel angeboten wird.

Genau das hat auch meine Kaufentscheidung beeinflusst.
Sonst hätte ich ein Produkt von DC gekauft.

Ich war gerade wieder mit einem DC unterwegs:

Ergonomie: um Welten besser (ganz andere Liga); Aus meiner Wahrnehmung wird VW noch Jahre brauchen, um aufzuschliessen.

Sehr ärgerlich, da man ständig daran erinnert wird (z. B. GRA)

Verarbeitungsqualität: auch um Klassen besser. Da sehe ich einen Silberstreif am VW-Horizont.

Funktionalitäten: Hier fehlen m. E. einige Optionen: Distanzkontrolle, Kurvenlicht, etc. Die Pumpe-Düse Technik wird ja hoffentlich auch bei VW jetzt ins Museum gestellt (V6TDI), oder?

Kundenorientierung: s. Berichte von einigen, die ihr Auto in WOB abgeholt haben. Da erwarte ich Schlimmes (besonders, da ich schon durch einige Trainings gegangen bin).

Hier stellt sich ein unternehmen dar - und das gehört bei einem produkt für über 85 TEUR mit zum Paket (part of the game).

Wenn man in die Oberklasse will muss man sich meiner Meinung nach diesen Fragen stellen. -
Wie gesagt meine pers. Meinung!

Beitrag von „Sandokahn“ vom 11. Oktober 2004 um 13:07

Übrigens

den Neuen Disco gibt´s auch mit Luftfederung und Diesel

Ich glaube nicht das VW von Der Pumpe Düse Weg geht das System hat doch viele Vorteile die die CR nicht hat die Nächste Generation ist wohl schon auf dem Weg Stichwort : Mehrfache Pilot

und Nacheinspritzung..

MfG Sandro